Preis der heutigen Einzelnummer Din. 1'-



Schriftleitung, Verwaltung Budbrukerel, Maribor, Telephon 24. Jurčićeva ulica 4. Bezugspreife:

Abholen, monatlich 3uftellen Durch Poft Durch Post
Ausland, monatlich

Din 1 bis 2 -Einzelnummer Bei Bestellung der Zeitung ist der Abonnementsbetrag für Slowenien für mindestens einenAdonat, außerhalb für mindestens dien Monate einzusenden. Zu beantwortende BriefeohneMarkewerden nicht berücksichtigten inferatenannahme in Maribor bei der Administration der Zeitung; Jurölkeve ulica 4, in Cjubljana dei Aloma Company, in Zagreb bei Interreklam d. d., in Graz b. Lieureich, Rasteiger, in Wien bei altes Anzeigenau-

DRZAVNO PHAVONISTVO

MARIBOR DØŠLO krat

Alea iacta est!

Bur Reporientierung in ber troatifchen Bauernpartei.

maribor, 30, mara.

Die jenfationelle Ertlarung, bie Berr Baul Rabie, ber Reffe bes fich noch immer in Unterfuchungshaft befindlichen Barteiführers Stupfchtina wider Erwarten gur Berlefung brachte, bebeutet nicht nur ein hochwichtiges poliitiches Ereignis ber Begenwart, fonbern ftellt einen nicht gu unterschäpenben Benbepunit in ber Geschichte bes Königreiches ber Serben, Kroaten und Clowenen bar.

In ber betreffenben Ertlarung anertennt bie troatische Bauernpartet bedingungslos die Bidovdanverfaffung und bie Dynaftie ber Ginheitlichkeit bes Staates und ber nationalen Ginheit. Außerbem vertrat herr Baul Rabie ben Standpuntt, bag bas Deer, gegen welches fich befanntlich bie Angriffe ber Rabiepartei in ber letten Beit tongentrierten, im Staate notwendig fei, und bob hervor, daß die troatische Bauernparter niemals ein Bestandteil ber tommuniftischen Internationale war und auch in Bufunft nicht werden wolle. Den Beitritt ber froatiiden Bauernpartei gur Mostauer Bauerninternationale habe nicht ber Parteihauptausichuß fanttioniert, fonbern biefer fei Iebiglich vom Bartelobmann Stefan Rabie genehmigt worden, ber baber bafür auch gur Berantwortung au gieben fei.

Borte bes Sprechers ber froatischen Bau- bebeutend erhöht werben. 3m gangen wurde Beiner Boften, Die bas mirtichaftspolitische 80:80, 90:90, 100:100, 5-6 Meter Lange ernpartet jur politifchen Senfation erften bas Budget um faft 600 Millionen Dinar er- Gebiet betreffen. Aleg. Spaho fritifierte ins- Gelb 600. Ranges nicht nur im In-, fondern auch im boht. In die Budgetgwölftel find auch gro- besondere die Schulpolitit und betonte, bag Auslande wurden. Der ftaatsfeindlichen Bere Rredite bes Kriegsminifteriums einge- es in unferem Staate guviele Universitäten Bropaganda und ber umfturglerifchen Boli- bracht worben, fo g. B. ein Aredit in ber So- gebe. Die Debatte wird voraussichtlich ben it, die die troatifche Bauernpartei unter bem be bon 100 Millionen. Bur Dedung birfer gangen Rachmittag bauern, ba ber Finangbamonifchen Ginfluffe Stefan Rabie' in ben erhöhten Ausgaben betantragte ber Finangletten Jahren gu entfalten vermochte, foll nun in Rurge einer friedlichen und "jugoflawischen" Politit Plat machen. Damit eröffnen fich unferem Staatsmefen neue Entwid- alten Schulben betonte ber Finangminifter, lungemöglichfeiten und befonders in wirt- bag bas Finangminifterium in Gurge Spro- Fach gebracht werben. Die Regierung beabichaftlichen Kreifen erwartet man nun einen zentige Bons mit 2jahrigem Te min aus- fichtigt nach ber Unnahme ber Bubgetgwölfwohltatigen Ginflug ber neuesten innervolis geben wird. Dit ber ameritanischen Blairs tel bas neue Bohnungegefeg in Behandlung tischen Wendung auf bie poliswirtichaftliche Wieberaufbanarveit.

Biele Schaben, großer Rummer und unangenehme Sorgen waren erfpart geblieben, wenn bie froatifche Bauernpartei, um bie fich - mollen wir offen fein - feit Rriegsenbe bas politische Rab brebte, bie neuerschaffene politische Konftellation rechtzeitig und richtig erfaunt hatte und fich fcon bor Jahren, als ein Einbiegen noch viel leichter und obne 6:0 (5:0). Auf Geite bes Blubs "Brimorje" De ftrafgerichtliche Angeige erftattet. welche schäblichen Nachwirtungen hätte bonftatten geben tonnen, für jenen enticheibenben Schritt entichloffen hatte, ber biefer Tage unfere Innen- und Augenpolitif por eine gang neue, aber umfo verheißungevollere Bufunft stellte.

innerhalb ber froatischen Bauernpartei mur- lung unseres Staatswesens am Bergen liegt, und affein imstande fein wird, unserer ichon tif, in der ein tommuniftischer Abgeordneter be auch die Frage der Annullierung der Man mit großer Befriedigung aufgenommen wur- arg bedrängten Birtschnft - dem Rudgrate behauptete, daß Italien fich einem antibolbate biefer Bartei in ein gang neues Licht geftellt. Die Mandate ber noch internierten re nicht nur ein großes Unrecht, fondern auch ber gegenwärtigen Krife herauszuhelfen und te Ministerpräsident Muffolink: 3ch ertläre Führer wurden annulliert und bie Mandate ein fataler politischer Fehler begangen wor- ihr Möglichefiten einer einigermaßen raichen Ihnen hiemit feierlich, daß bies nicht ber ber bei ben letten Wahlen neugewählten Ab- ben. Die zwijchen Kroaten- und Gerbentum und tonturrengfabigen Entwidlung zu ver- Gall ift und bag man niemals über eine jol-

Maribor, Dienstag, den 31. März 1925.

- 65. Jahra.

Der deutsche Wahlsonntag.

Ein zweiter Wahlgang erforderlich!

amtliche Ergebnis ber Reichsprafibentenwahl Stimmen auf fich vereinigt, weshalb ein lautet: Insgefamt murben 26,812.537 Stimmen abgegeben. Davon entficien auf Braun 7,785.678, auf Dr. Belb 1,002.278, auf Dr. Bellpacher 1,765,136, auf Dr. Jarres 10 Millionen 378.523, auf Lubenborff 284.471, auf Marg 3,883,676, auf Thalmann 1,869.553 Stimmen; 34.152 Stimmen maren Stefan Radic, vergangenen Freitag in ber Berfplittert. Da fich bie 3ahl ber Bahlberedjtigten auf 38,980.000 beläuft, beträgt ber Brogentfag ber abgegebenen gilltigen Stimmen 78.75. Rad vorläufiger amtlicher Ermittlung bes Reichsmahlleiters hat fein Un-

BRB. Berlin, 30. Marg. (Bolff.) Das | marter bie Galfte ber abgegebenen gultigen zweiter Wahlgang erforberlich ift.

> BRB. Berlin, 30. Märs. (Bolff.) Bei ber gestrigen Bahl find um etwa 3 Millionen weniger Stimmen abgegeben worben als bei ben Reichstagsmahlen im Dezember, Die Go gialbemofraten, ber Reicheblod und bas Bentrum haben ihre Stellung behauptet. Die Banrifde Bolfsparter und bie Demofraten haben je rund 400.000 Stimmen, Die Rationalfogialiften 700.000 und bie Kommuniften 800.000 Stimmen eingebüßt.

Beginn der Budgetdebatte.

Raragiorgiević und betont bie Rotwendigteit Ronftituierung des Finanzausichuffes. — Erhöhung des Budgets. - Einführung einer neuen Steuer auf Juhrtverte? (!) 100prozentige Erhöhung der Invalidensteuer?

> Beograb, 30. Marg. Bon geftern auf ben- | guftanbegebracht und die Unleihe auf 6 Mote hat fich die gonge Arbeit vor alem im nate verlängert. Sinangausichuß tongentriert. Der Finange ausschuß hielt gestern um 10 Uhr nermit- nahm ber Finangausichuß am Abend Die tage die cufte tonititvierende Sigung ab. Budgetgwölftel an, Soute um 9 Uhr frith ve fom Borfigenben bes Musichuffes mu be gann bie Spezialbebatte fiber bie Budget-Dr. Gretie, jum Bigeprafibenten ber jelb. swolftel. Die gange Befegesvorlage murbe in Ständige Demofrat Spetislav Popović und brei Partien geteilt, und gwar in Die erfte jum Gefretar bes Ausschuffes Milan Stepa. Bartie vom Artifel 1 bis 5, in bie zweite novie gemablt. Finangminifter Cojabinonie Bartie vom Artitel 6 bis 13, die britte Barminifter 1. bie Erhöhung ber Invalibenftener um 100 Brogent, 2. bie Ginführung einer Stupichtina vorlegen gu fonnen. neuen Steuer auf Fuhrmerte. Bezüglich ber Gruppe murbe wieber ein Hebereintommen gu nehmen.

Nach Abschluß ber allgemeinen Debaite

gab nach Eröffnung ber Dobatie ein furges tie enthalt die Finangvollmachten. Die Dpqueichug bie Bejetesvorlage noch bente er-

Bie verlautet, follen morgen bie Bubgetsmölftel in ber Cfupichtina unter Dach und

ER. Jirija - GR. Primorje 6:0 (5:0). jwurde febr unfair gefpielt. 3hr Tormann

A STATE LAND LAND.

Liubljana, 30. Mars. Das geftrige Des prieber und ichlug ihm babei brei Bahne ein. fterichaftefugballwettipiel ber Llubljananer Des Publitam mar borüber febr entruitet Fußballtlubs "Ilirija" und "Brimorje" en- und protestierte lebhaft gigen ein folches Bor bet für Ilirija mit bem ichonen Rejultate geben. Gegen ben brutalen Tormann murbe

warf einen Angreifer ber "Miriia" brutal

ber übrigen Abgeordneten einer parlamenta- in gewaltige Ferne gerudt worben. rifchen Enquete gur Enticheibung vorgelegt merben mirb.

In Anbetracht ber bollaogenen Wendung allen jenen, benen eine gedeihliche Entwid- in Dinfunft beibehalten werbe, was einzig geftrigen Debatte über die auswärtige Bolibe. Mit der vollfommenen Amullierung ma- eines jeden modernen Staatsmejens - aus ichemiftischen Bunde angeschloffen habe, inggeordneten murben verifigiert, mabrend bie bestehende Kluft ware abermals start erwei- leihen.

Frage ber Annuflierung ber Mendate tert und bie Möglichfeit einer Ausjöhnung

Bir verleihen ber Doffnung Musbrud, bag hatte. ber nunmehr eingeschlagene Weg ber Entgif-Es murbe bamit ein Schritt getan, ber von tung ber innerpolitischen Atmosphare auch wird vom 28, b. gemelbet: 3m Berlaufe ber

Bur Reichspräfidentenwahl



Jarres

ber Kandibat bes Reichsblods, ber bie meis ften Stimmen erhielt.

Zoriendericht.

Burich, 30. Mars. (Schluffurle, Gigene bericht.) Paris 27:28, Beograd 8:325, Con-Don 24.74. Berlin 1.235, Prag 15.355, Mailand 21.20, Mem Dorf 518 50, Wien 0.00731.

Jagreb, 30. Mars. (Schluffurfe. Gie genbericht.) Paris 317 50 bis 322 50. 5dimeig 1177 - bis 1187 -, Condon 290.15 bis 293.05, Wien 0.0852 bis 0.0872, Prag 180 70 bis 183.70, Mailand 250 -- bis 256 -- 2lew-lort 62:57 bis 61.57.

Solaborje,

Ljubljana, 30. Marg. Fichtenbretter 20, 25, 30, 40, 50 mm, franto Grengftation Gelb Exposé fiber bie Rotwenbigfeit ber Bubget. position nabm febr lebhaft an ber Debatte 757. Gichenfriesen prima Qualitat 25-60, swölftel für 4 Monate, gultig von: 1. April teil. Gie fritifierte insbesondere einzelne Ab- 5-9 m. Grengstation Geld 1.400, Bare Dan tann fich lebhaft vorstellen, bag bie bis gun 31. Juli. Gingeine Bosten mußten fage und verlangte auch die Erhöhung ein- 1.400. Rameli 60:60 Meter Lange, 70:70,

Bolitische Rotizen.

- Macbonalb über ben Damesplan, Mus ledigen will, um fie heute bem Blenum ber London berichtet man: In einer Rebe und in einem Interview im "Daily Berald" beichaftigte fich Macbonald mit den Wirtungen bes Dawesplanes auf die beutiche Wirtichaft. Indem man Deutschland ben Damesplan auf genötigt hat, fagte er, hat man die beutiche Birtichaft gur rationellen Betriebsführung gezwungen. Es ift unbillig, ju behaupen, bag ber Dawesplan bafür verantwortlich gemacht werden fann, bag ber bentiche Arbeiter täglich mehr Stunden arbeiten muß, als ber englische. Wenn der deutsche Arbeiter bereit ift, täglich mehr Ctunden Arbeit gu lei. ften als ber englische, jo tut er bies, weil er eingeschüchtert worben ift. Wir muffen ben beutschen Arbeiter ermutigen und ibn veranlaffen, mieder ben Weg gu feiner Gewerfichaft gurudgufinden, um auf diefe Art bas höhere Lohnniveau zu erreichen gegenüber ben Löhnen, die er erhielt, als er unter ber Berrichaft ber Friedensvertrage gu leiben

> - Italien und Comjetruffand, Mus Rom de Sache geiprochen hat.

Logescorous

Gine neue Rorruptionsaffare in Ame: rita, Die "Chicago Tribune" melbet aus Baibington: Gin febr hoher Beamter bes Ginfommenftenerburos, Frederid Sutherland, ift wegen verjuchter Erpreffung verhate worden. Er wird bejdulbigt, von mehreren großen ameritanifchen Firmen unberech igtermeife Cummen verlangt ju haben. Es wird ferner behauptet, daß er nichtberechtigte Unipruche bes amerifanischen Schahamtes gegen diefe Gefellichaften in ber Bobe von ciner Miffiarbe Dollar unterbruden wollte, und gwar auf Brund feiner amtlichen Stellung, 3met andere Beamte bes amerifaniichen Schagamtes find gleichfalls verhaftet worden. Beitere Berhaftungen werben er= martet. Die Angelegenheit erregt die größte Senjation, ba fie im engften Bufammenhang mit ben ichweren Beschuldigungen fteht, rie por furgem ein Cenator gegen bas Gintommenstenerburo erhoben hatte.

t. Romantiffe Gerbrederjagb, lleber eine nächtliche Berbrecherjagd auf dem beutschen Friedhof in Rom berichtet bas "Berliner Tageblatt": Auf dem deutschen Friedhaf in Rom, wo auch Goethes Cohn begraben liegt. fpielte fich um bie Mitternachtsftunbe .ine tolle Szene ab. Drei Diebe, die in einem benachbarten Saus eingebrochen hatten, aber von ber Polizei überraicht worden maren, mußten fich nicht anders zu helfen, als daß fie über die Kirchhofmauer fletterten, um fich auf dem Friedhof gu verfteden. Die Rarabinieri folgten nach und zwifchen den Gräbern und Inpressen begann nun eine vilbe Jagd. Schlieflich entbedte bie Boliger einen ber Diebe, ber amifchen gwei Grabiteinen tauerte, Die beiben anderen entfamen.

neuen Reford bar. Der genannte Berg ift fammlungen nicht zu beobachten gewöhnt ift. mit feinen 5670 Metern ber höchfte Berg höchsten Erbebungen der Erdoberfläche. Es ift ein Berg bes nordlich non Teheran fich 1:21 Uhr, berichtete furg aber bie Lage ber von westlicher nach öftlicher Richtung am Bohnungsfrage und verlas fobann eine um-Kafpischen Meere hinziehenden Elburgebir- fangreiche Resolution, welche bie ichon wieges. Das Fluggeng führte nach leberflie- berholt besprochenen Forderungen der Diebiefem Gebirge aus und fehrie nach Teheran bet ber Broteft gegen jedwede Mietginserho-Flugseuggeschwaders bleibt, mahrend Mit- bie Bohnungsverhaltniffe feit ber letten Retelholger auf bem Land- und Bafferweg wieder nach feiner Beimat gurndterht. Diefer ebenfowenig aber auch die Ginnahmen ber neuefte Flug einer beutschen Maschine erinnert an eine Reihe früherer ähnlicher bedeutfamer Gluge, Die in ber letten Beit gleichfalls ausgeführt wurden. Co hat erft vor wenigen Monaten ein Junterflugzeug in Gubamerita auf einem Fluge von Buenos Mighanistan, Anfang Ottober vorigen Jahres 1930 verlangt.

Fur Frühlahr! Modewäsche, Krawatten, Hüte u. s. w.

F. Mastek, Glavni trg

als eines ber bedeutsamften Greigniffe in ber Luftfahrt angusprechen. Gerade biefer Flug hat Auffehen erregt, da er über die unwegfame Mebirgswelt von Afghaniftan, beren Bipfel bis über 6000 Meter über ben Meeresipiegel emporragen, auf ber etwa 1000 Rilometer langen Strede von Taidlent in Turkefton nach Rabul, ber hauptstadt von Afghanistan, führte. Dieser sowie ber eingangs erwähnte Berfienflug Mittelholgers verdienen gang besonders gewürdigt gu merben, da es sich um Gebiete handelt, die auf ber gangen or jogenen Linie feine Lanbungs möglichteiten und auch teine Drientierungspuntte bieten. Gebirge, beren Gipfel mit ewigem Schnee bedectt find, wechseln mit unmegfamem Biftengebiet viele Sunberte Rilometer hin ab.

-0-Nachrichten aus Marwor.

Maribor, 30, Mars.

Protestversammlung der Mieter. Gegen die Mietzinserhöhung,

Maribor, 30. Marz.

In Anbetracht ber bevoritebenden Berhandlungen über das neue Bohnun is geiegprojett in der Stubichting berief der hiefige Micterverein vergangenen Samstag eine Protestversammlung ein. Dbwohi ber Befud, biefer Berjammlung ein felten ftarfer mar, mar mit Rudficht auf die bei une berrt. Glug über ben höchften Berg Berfiens, ichenben Berhaltniffe noch ein viel größerer Der befannte ichmeigerifche Fluggengführer Bejuch zu erwarten. Der Großteil ber Die-Mittelholger, ber ben Glug von Burich nach ter aber icheint fich mit feinen Sausbefigern Teberan in vierzig Stunden reiner Blug- bereits vereinbart gu haben und ift an ber geit gurudlegte, bat biefer Tage ale erfter gangen Sache mehr ober meniger besinteref-Alleger den Damawend, den höchsten Berg fiert. Die Berjammlung verlief in volltomme Preffens. überflogen. Diese Tat stellt einen ner Rube, wie man fie fonit bei Protestver-

Die Berfammlung, die für halb 20 Uhr Berfiens und gehört damit überhaupt gu ben einberufen morben mar, eröffnete ber Dbmannftellvertreter Berr Brof. Atof erft um gung biefes Bebirgeguges eine Schleife fiber ter beinhaltet. Den Gern ber Refolution bilgulierung ber Mietzinfe nicht geanbert, Mieter eine Erhöhung erfahren haben, Gine Erhöhung fei nur bann gulaffig, wern gleich geitig die Arbeitgeber, feien es nun bie Briratunternehmen ober ber Staat, die Bob. nungegulagen, begm, bie Behalter erhöhen. Den Sausbefigern foll ein höherer Bewinn

Ginen ftanbigen Streitpuntt aber bilbet in ber Mieterorganifation die Frage der Untermieter, bie megen ber in einigen Galen gang rudfichtelojen Ausbeutung feitens ber Dieter febr ungufrieben finb. Es wird gwar perlangt, daß ber Mieterichut auch auf die Unermieter ausgebehnt merben foll, boch geben fich diefe bamit nicht gufrieben und verlangen eine genaue Feftfetung bes Berhaltniffes ben Mietern gegenüber. Die ven Brof. Stof vorgeschlagene Resolution wurde mit einigen Menberungen angenommen. Schlieglich murben noch einige interne Angelegenheiten besprochen, worauf die Berammlung um halb 22 Uhr geichloffen tour-

Die Tätigfeit bes Mietervereines wird in ber letten Beit feitens ber Mitgliedr icharf fritifiert. Saft auf allen Berfammungen wird gegen bie Mietzinserhöhung Stimmung gemacht und ben Mitgliebern angeraten, feine Erhöhung anzuerkennen. Nun ereigneten fich aber ichon mehrere Falle, baf die Sausbefiger bas Wohnungsichiebsgericht anriefen. Bei ber Berhandlung ftimmten aber auch bie bom Mietervereine entfandten Bertreier für die Erhöhung. Ein foldes Borgeben ift gewiß am wenigften geeignet, bas Bertrauen in die Organisation ju meden. Dann vare es allerbings beffer, wenn ber Micterverein direft mit bem Berein ber Sansbefiger in Berbindung trete, um eine einheitliche Bins erhöhung zu erzielen.

Gbenfo wird bie Frage ber Familienmit glieber behandelt. Bei ben Berjammlungen werben die Bruber, Schwiegeriohne und Töchter ufm. als Familienmitglieder begenb net, Rommt aber bie Cache por bas Schiebe gericht, so werben solche tatfahlichen Bemi lienmitglieber auch bon ben Berrretern bes Mietervereines als - Untermieter over tannt! Gine Mufflarung in biefer Sinficht ware febr notwendig.

Der Mieterverein icheint in eine neue Arife geraten gu fein. Infolge bes Tobesfall's in feiner Familie bat ber bisberige Obmann herr Aljandie feine Stelle niebergefegt. Der Dbmannftellvertreter, Berr Brof. Stof, erflarte auch in ber letten Berfammlung, bicfe Stelle megen anbermeitiger Detaile-na nicht mehr befleiben au tonnen, Wie verlautet, foll in allernachfter Beit eine aufreorbentliche Generalversammlung fatifinden, um eine Neuwahl bes Musichuffes bergunchmen. Wie feben bie lette Benevaluet "mit gurud; mo es im Berbande bes perfifden hung und wird damit begründet, bag fich lung geigte, wird es febr fcmer fein, Leute gu finden, bie Luft und Liebe, aber auch Berftanbnis und Beit für bie llebernahme biefer unangenehmen und undanfbaren Titionen aufbringen fonnen.

Generalverfammlung des Mujeum

Beftern vormittags hielt ber hiefige Mures nach der Sauptftadt von Chile die Un- und Ertrag ber Saufer burch Die Berabiet- feumverein im fleinen Rafinojaale feine bies ben, ben langften Gebirgegug ber Belt, über zung ber Gemeinde- und Begirfegulagen ge- führige Generalversammlung ab. Wie allgeflogen, Ferner ift bie Ueberfliegung bes Sin- fichert werben. Beiters wird bie Berlange- mein herrichte auch für biefe Generalver- wif bas Intereffe fowohl für bas Mufeum bufuich, bes höchsten Gebirgsrudens von 21f. rung bes Wohnungegesetes bis jum Jahre fammlung ein febr geringes Interesse; selbst als auch fur ben Berein selbst beben wurde bie berufenen Greife blieben fern.

Nur darum,

Weil sie salbungsvoll und mild, weil sie keine fetten Körper enthält und weil sie sich in Verbindung mit Wasser verdünnt, durchdringt die

Kreme Simon (Creme Simon)

vollkommen die Haut, ohne die geringste Spur ihrer Anwendung nach sich zu lassin; sie bewahrt somit die Zartheit und Elastiz 'tat, was für die vollkommene Hygiene der Haut unbedingt notwendig ist. Ihre tägliche Anwendung nach der Toilette auf der noch feuchten Haut, gibt dem' Teint die Weiße, der Haut aber Milde und zarte Weichheit. Nach dem Gebrauche trocknen und ein wenig pudern. Ueberall erhältlich.

Kreme, Puder & Seife Simon Parfumerie Simon; 59, Fg. St. Martin, Paris

Die Berfammlung eröffnete und lettete herr Prof. Kovačič, ber in seiner Ansprace betonte, bag ber Berein nunmehr eine noch größere Bedeutung bat, ba ihm bas gejamte Gebiet bes Rreifes Maribor gufallt. Den Tatigfeitebericht erftattete Berr Brot. Dr. Deric. Das Mufeum befuchten im verfloffenen Jahre 4128 Berjonen, davon mahrend bet Induftrie- und Gemerbeausftellung 1157 Ber fenen. (3m Borjahre betrug ber Befamtbefuch nur 3410 Perfonen.) An Unterftugungen erhielt ber Berein bon ber Stabtgemeinde 2500 und feitens bes Staates 2000 Din. Der Berein jahlt 204 Mitglieder, obwohl ber Jahre Beitrag taum 5 Dinar beträgt und bie Bereinstorte gum unentgeltlichen Befich bes Mufeums berechtigt.

Das biefige bifchofliche Mufeum wurde mit bem Stabtirufeum vereinigt. 63 murben mehrere (febr verftaubte) Buften (Bothit u. Renaiffance) fowie vericiebene Sanbidriften aus dem 12. und 13. Jahrhundert bem Dufeum einverleibt. Das Mufeum erwarb meiters mehrere prahiftorifche Junde aus Bregola, einige Stude ber romijchen Wafferlettung in Ptuj und ein intereffantes Gremplar ber Giberente.

Die Raumlichkeiten bes Mufeums find betille überfüllt und man wird in abfehbarer Bufunft an eine Bergrößerung benten muffen. Bon ben auswärtigen Befuchern mare ber Befuch bes epigcaphifchen Seminars in Brag gu ermahnen, welcher unter ber Leis lung bes Univerfitateprofeffors Dr. Balter Schmieb bas hiefige Mufeum befuchte.

Unfer Bublitum legt für bas Muleum fehr wenig Interesse an ben Tag, obwohl man unfer Mufeum ju einer feltenen Cebensmurbigfeit gablen muß. Bie unferem Berichterftatter berfichert murbe, gibt es 'egar Brofefforen, bie nicht einmal miffen, daß co in Maribor überhaupt ein Muleum gibt. 60 mare ichon aus biefem Grunde fchr ange. bracht, wenn ber Museumverein vielleicht im Rahmen ber Bollsuniverfitat einen befehrenden Bortrag veranftalten murbe, mae ge-

"Die drei schonen Bernhaufens,

Roman von Fr. Lehne

(Hachbrud perboten.)

Mit verlorenem Blid ftarrte Thora por fich bin, die Sand auf die Tifchtante geftütt. Em unbeichreibliches Lächeln gudte um ihren Mund.

Bifela begriff, Mit einem Schredensichrei rig fie ber Schwefter Sand an fich. "Rein, Thora, nein — bas barfit bu nicht!" rief fie lich vornehm mirften. auger fich. "Schon ber Gebante baran ift Günbe!"

Mit einer muben Bewegung ichüttelte Thora ben Ropf. "Sab' feine Ungft darum, Liebe! 3ch bin boch mohl gu feige bagu." Gie ftredte beibe Urme von fich. "Sieh meine Bandgelente, Bifela! Gind fie nicht rot und mund? Richt? Ciebft bu wirtlich nichts? . Uch, und ich bachte, man muffe es feben, wie meine Retten mich bruden und fcheuern!"

Bifela vergaß ihr eigenes Leib. Jest murbe ihr vieles flar in bem widerspruchsvollen la?" Biviane fah bei biefer Frage ben ihr Befen ber Schmefter, Rur eines nicht. "Und fo wohlbefannten ablehnenden Bug auf Thowas ift mifchen bir und harald Florftebt ras Beficht. Saftig feste fie bingu: "Meine

"Richts, Gifela, außer mas in beiner Ginbildung besteht. Er geht mich nichts an!"

barftellen, ber bich fennt und bich liebt!"

benfft! Gine unerhörte Ruhnfei ift es von einen größeren Wirtungefreis fuchen." bem Manne!" entgegnete fie falt.

Siebzehntes Rapitel.

Als die beiben Schweftern ber Bromenabe zugingen, begegnete ihnen Biviane von rig. Bibra mit ihrem Gelbitfahrer, ben fie ted und elegant lentte. Sofort hielt fie und begrußte bie Damen, Rengierig mufterte bie junge Frau bie beiben ichwarzgefleibeten Beftalten, bie in ber ftolgen Saltung und bem schlanken, tabellofen Buchs fo unend-

"3ch hörte, Grafin Gifela, bag Gie nun bald die Stadt verlaffen und nach Bernhaujen überfiedeln wollen."

"Ersteres ja - letteres nein!"

"Warum nicht?"

Offen fah Bifela bie Fragende an. "Ge find Berhaltniffe eingetreten, bie mir bas unmöglich machen. Unneliefens Sochzeit ift aber trot ber Trauer nicht aufgeschoben mor fommen fein," fagte Gifela liebensmurbig. ben."

"Und was werben Sie tun, Gräfin Gife-Fragen flingen wohl neugterig, aber es ift wirklich nur Teilnahme und Interesse -"

"Aber das Bild! So tann nur einer dich überzeugt. Ich habe auch gar nichts anderes Bivic

"Sie follten beiraten, Grafin. Da find fo viele, die Gie gern haben und bewundern, gum Beifpiel Mr. For - Gie haben ihn ja neulich tennen gelernt," fagte Biviane cif-

Gifela lachte. Das mar wieber bie alte Biviane. "Bewundern und heiraten ift zweierlei! Auf jeden Fall möchte ich meine Gelbftanbigfeit noch nicht opfern!"

"Bis ber rechte tommt!"

"Ja, bis ber rechte tommt!" fagte Bifela schwermütig.

"Liebe Grafin, ichon langft habe ich etwas auf bem Bergen gehabt, Darf ich Gie nicht wieber einmal befuchen?" fragte Biviane "Ich tann die schönen Stunden nicht vergeffen, die ich in Ihrem Saufe batte verleben burfen. Ift es aufbringlich, wenn ich tom-

"Bon Bergen gern follen Gie mir will-"Zögern Sie nur nicht lange mit Ihrem Besuch, fonft wird es bei uns ungemutlich. Wir müffen balb ans Baden benten, weil bas haus verfauft merben mirb."

"Berlauft? Ihre reigenbe Biffa?"

"Sie ift für Mama gu groß, ba Annelies heiratet und ich auch nicht mehr lange hier-

Biviane bachte fich ihr Teil und fuhr folgebacht. - Bas ich au tun beabsichtige, weiß fort nach Saufe, benn fie tonnte es taum er- fich febnte mit allen Fafern feines Bergens.

Thora judte jufammen. "Adh, mas bu ich noch nicht. Auf jeben Fall werbe ich mir warten, ihrem Manne biefe Reuigfeit mitauteilen.

Schmeichelnd lebnte fie fich an ihn. "Saft bu etwas bagegen, wenn ich bie Bernhaufens einmal befuche und Bifela gu und einlabe? 3ch glaube, die Familie ift febr arm geworben, Bifela will fich einen Birfunges treis fuchen, fagte fie."

Umvillfürlich machte er eine Bewegung bes Erichredens. Go meit alfo mar es getommen, bag bas geliebte ftolge Dlabchen eine bemutigende Abbangigfeit bei fremden Leuten fuchen molite?

Fefter brudte fich Biviane an ihn. "Die Mermfte! 3ch folug ihr vor, boch lieber gu beiraten. Dr. For bewundert fie fo febr. Sie hatte es beffer bei ihm als ich bei bir, ber du fo felten Beit haft für mich - immer bein bummer Dienft!"

"Du bift ein Rind, Bivi! 3ch bin's faft milbe geworden, bich eines anberen gu belehren. Da hatteft bu felbft ja Mr. For beiraten tonnen! Du weißt, bag ein beutscher Offigier nicht nach ben Launen feiner Frau leben tann und barf!"

Sein Ion entfeffelte einen mahrhaften Tranenftrom. "Du liebft mich eben nicht mehr!"

Das mar ber emige Refrain ihrer Rlagen, und fie tonnte ihn bamit gur Bergweiflung bringen. Diefes timbifche, launenhafte, unfertige Weichopf ftanb nun an ber Stelle, bie eigentlich einer anberen gutam, nach ber er

- m. Trauung, Mm 26. b. fand in ber Magbalenafirche bie Trauung bes herrn Dipl Ing, Bermann Rollett mit Fr! Thilbe Mul-Ier, Staatebahnrevibentenetochter, ftatt.
- m. Reuer Ingenieur, Derr Bilhelm Ch. Iert, Cohn bes herrn Ernft Gylert in Daribor, hat bor ber ftaatlichen Brufungetommission an der Ingenieur-Mabemie in Bismar an ber Oftfee feine Brufungen mit gutem Erfolge abgelegt und bie Anftalt als Majchineningenieur berlaffen. - Unferen berglichften Glüdwunich!
- m. Gifenbehnerverfammlung. Geftern por mittags fand im Bobfaale eine gut befuchte Gifenbahnerversammlung ftatt, in ber bie Frage ber Gründung einer Gifenbahner-Baugenoffenichaft beiprochen murbe. Berabe die Gifenbahner haben fehr viel unter bem Bohnungeelend ju leiben, Biele, bie icon por Jahren hierher verfett murben, tonnten noch bis heute feine Bohnung finden und find gezwungen, in ausrangierten Baggons gu wohnen. In ber geftrigen Berfammlung hielt Berr Bire einen Bortrag über bie Baugenoffenichaften. Es murbe beichloffen, analog ben feinerzeitigen Gifenbahner-Baugenoffenichaften, bie ja auch in unferer Stabt faft ein ganges Ctabtwiertel erbaut Faben, eine folche au grunden und murbe au biefem 3mede ein vorbereitender Ausschuß gemählt, beffen Borfit Serr Lofomotivfabrer Fifcher führt. Der Ausschuß wird alle nötigen Borbereifungen treffen, um ehebalbigft an bie Arbeit geben gu tonnen. Für biefe Baugenoffenichaft herricht in ben Gifenbahnerfreifen lebhaftes Intereffe und es ift gu ermarten, bag auch die Gifenbahnbehörben, die an ber Cache nicht weniger intereffiert find, babei in jeber Sinficht mitarbeiten merben.
- m. Rindesmord. Die hiefige Boligei erhielt biefer Tage eine Berftanbigung, morin ber Berbacht geaußert murbe, bag bie Dienftmagb bes Berwalters Bolfer in ber Gajeva ulica einen Rindesmord verübt habe. Die fofort eingeleitete Untersuchung ergab, baß bie Magb por furgem nieberfam, bas Rind jeboch verschwand. Die Leiche murbe nach turgen Nachforschungen gefunden und zweds aratli. De. der Untersuchung in bie Totentammer bes Friedhofes in Bobretje fiberführt. Die Dagb anftatt eines Rranges für ben verftorbenen wurde fofort festgenommen. Da bas Berhor Beren Rarl Gaifcheg Bert Fleischermeifter gur Stunde noch andauert, werben wir über Frang Dohnec 50 Dinar. Serglichen Dant! den Fall morgen ausführlicher berichten.
- m. Blindalarm. Geftern abenbs gegen halb 20 Uhr wurde die hiefige Feuerwehr verständigt, bag in ber Richtung gegen ben Schlapfenberg ein Feuerschein gu bemerten fet Die ftets fclagfertige Feuerwehr rudte fofort mit bem Autolöschgerate aus, um ben Bedrängten Silfe gu leiften, Alls fie jeboch an bem bermeintlichen Branbort antam, wurde festgestellt, bag nur ein Reifighaufen abgebrannt murbe. Scheinbar erlaubten fich einige Burichen biefen Bis, ber jeboch ber Teuerwehr beträchtlichen Schaben verurfachte, da fie umfonft ausfahren und Bengin ber brauchen mußte. Es mare febr angebracht, gezogen und energisch bestraft würben,
- m. Brand in Ramnica. Rurg nach bem Einrüden von bem Blindalarme murbe bie hiefige Feuerwehr von ber Türmerin neuer bings verftanbigt, bag in ber Richtung ge gen Ramnica ein Brand au bemerten fei Die Feuerwehr rudte fofort unter bem Rommando bes Wehrhauptmannes herrn Boller aus und fand in Ramnica Dr. 106 (Gamfergraben) bas Birtichaftsgebanbe bes Befit zers Josef Rager in hellen Flammen vor. Die bereits ericienene Ortfeuerwehr war icon bemuht, bas Wohngebaube gu retten Eine halbe Stunde nach bem Gingreifen ber Mariborer Feuerwehr war ber Brand Iotalifiert und gelöscht. Um 22.50 Uhr tonnte unfere Teuerwehr wieber einruden, mabrenb bie Ortsfeuerwehr bie Brandmache fibernahm. Die Urfache bes Brandes murbe bisher noch nicht festgeftefft.
- m. Muf bem Bahnhofe entbunben. Gin feltjamer Bufall fpielte fich am bergangenen Camstag am biefigen Bahnhofe ab. Die 31jahrige Bauetin Marie Brinit tam nach Da ribor, um fich von einem Argt untersuchen du laffen, ba fie balb ihre Niebertunft erwar tete. Auf bem Beimwege murbe fie beim Ginfteigen in den Bug ploglich von Geburtsweben befallen. Alls fie in ben Bartejaal geichafft murbe, ichentte fie nach turger Beit einem fraftigen Anaben das Leben. Die fofort berbeigerufene Rettungsabteilung überführte bie gladliche Mutter famt bem fraf tigen Knaben ins Allgemeine Krankenhaus, mo ihnen fofort aratliche bilfe guteil murbe.
- m. Sanbripern am Ralvarienberge. Letten Sonntag murben smei Stud Diefer ge- reiches Lob.

fährlichen Reptilien am Ralparienberge gefangen und getotet. Die Cambriper ift eine war gedrängt voll, dem Romponiften und Giftichlange, Die bis jum Cemmeringgebiet ben Mitwirfenden murbe reicher Beifall geangutreffen ift. Mitunter auch 80 Bentime- Bollt. ter lang, liegt fie geringelt auf ber Lauer. In ihrer Ruhe geftort, fpringt fie ben Ruheftorer an; ihr Big ift lebensgefährlich. Spagierganger und Blumenfucher werben gur Borsicht gewarnt!

m. Gin ausgebrochener Strafling wieber festgenommen. Wie wir feinerzelt berichtes ten, ift ein gemiffer Frang Rosanic, ein gefährlicher Dieb und Ginbrecher, aus bem Berichtsgefängnisse ausgebrochen und verfdwunden. Dabei peranstaltete er einen regelrechten Aufruhr unter ben Gefangenen, verwundete zwei Auffeber und entfam in bem entstandenen Birrmarr. In einem Auto entfloh er nach Maribor, wo er aus bem hiefigen Spitale einen Komplizen berausholte, worauf fie gemeinfam nach Defterreich entflohen. Rosanje ging fobann nach Bayern, wo er in München als Rellner bedienftet war. Zufälligerweife entbedte ihn bort bie Polizei und lieferte ibn ben öfterreichiichen Behörden aus. Bon bort hatte er unferen Behörben abgeliefert werben follen, boch gelang es ihm bei ber Ueberführung, gu entfliehen. Er trieb fich bann noch langere Beit in Grag herum, und wurde ichlieglich biefer Tage wieber ausgeforicht und unter ficherer Begleitung nach Maribor überführt. Beute murbe er nach Celje frerftellt, mo es ihm mahricheinlich nicht mehr gelingen wirb, neuerbings auszubrechen.

m. Schweres Ungliid im Bergwerte Pobloz-Graftover. 3m Bergwerte Bobloz-Graftovec (bei Bragereto) ereignete fich geitern ein Unglud, bem ber 21fahrige Berginappe Mar Cepej jum Opfer fiel, Cepej fiel in einen ca. 50 Meter tiefen Schacht, mobei er einen Schadelbruch erlitt. Außerbem brach er fich ben rechten Unterarm und jog fich mehrere Rife und Quetichwunden am gangen Rorper gu. In hoffnungelofem Buftanbe wurde er mit bem Buge nach Maribor gebracht, wo er von ber Rettungsabteilung ins Allgemeine Grantenhaus überführt mur-

m. Für bie Antitubertulofenliga fpenbete

Theater und Runfl.

Rompolitionsabent bes herrn Ofterc.

Diefes am 28. 5. D' im Beftfaale ber Lesrerbilbungeauftalt ftattgefunbene Rongert hatte einen intimen Charafter. Mitwirfenbe maren: Pianiftin Frau Apih, Tenorift Serr Msie, ein Streichquartett aus Celje und bie gu nehmendes Reg. Belfo hatte nur groiteal cordia (Meifterschaft) 3:1 (2:0), und Sast hiefige Militärmufit.

Bon ben Alavierwerfen bes Romponiften gelangten vier Stimmungsbilber und eine wenn folde Bibbolbe gur Berantwortung Conatine größeren Stils jum Bortrage. Befonbers gut gefiel ber Rarnevalstang, eine wißige Tonmalerei: Int Morgengrauen torfeln weinfelige Masten nach Saufe. Frau Apib, unferer trefflichen Bianiftin, welche bie Rlavierwerfe mit plaftifcher Rlarbeit und eindringlichftem Runftberftanbnis fpielte, hat herr Ditere in erfter Linie ben Gifeft gu banten, ben feine Rlavierfompositionen erzielten, obwohl ihnen nicht fcone Ginfalle mit guter Bearbeitung und bichterifches Emp finden abgesprochen merben fonnen. - Die Lieber bes herrn Oftere find meift turge 3nfpirationen, ein inniges Bermeben ber Ging ftimme und Begleitung, Manchmal lag fogar ber Schwerpunft ber Runft gang beutlich im Klavierpart, mas aber Frau Apih, die als feinfinnige Begleiterin rubmlichft befannt ift, in bistreter Beife abichwächte, Serr Usic trug bie Lieber mit forgfältigftem Bortrag por und murbe fturmifch afflamiert. Befonders mohlwollend murben vom Bublifum bie ichalfhaften Biegenlieber empfan-

> Mis Duartettftilift fallt herr Oftere burch fnappe Form und einheitlichen Stil auf Bunbervolle Sobenbuntte weift bas Nocturno auf, mabrend bie Gerenabe in orcheftraler Darbietung beffer gefiel. - Das ureigentliche Tätigfeitefelb bes Romponiften ift aber entichieben bas orcheftrale Schaffen unb auf biefem Gebiet ift herr Oftere mohl gu Brogem prabeftiniert, Seine Orcheftermerte feffeln burch Uriprünglichteit, Phantafie und mufitalifches Leben. Das Orchefter fanb muhelos ben Weg burch die anfechinend gablreichen Rlippen und flang ausgezeichnet. herr bergog und feine Mannen verbienen Gehlentscheidungen binreigen,

Der Festfaal ber Lehrerbilbungsanftalt 1. SER. Maribor - Jugoff, Afabemiter in

Nationaltheater in Maribor Repertoite:

Montag ben 30, Marg: Beichloffen. Dienstag ben 31. Marg: Beichloffen. Mittwoch ben 1 April: "Baron Trent", Ab D (Bremiere).

Donnerstag ben 2. April: "Mignon", Ab. G (Roupone). Gaftfpiel bes Tenoriften B Burja aus Ljubljana.

Burg-Rino:

"Roman einer Bienerin", ein Biener Stud Benny Borten in ber hauptroffe, Bon Montag bis einichl. Mittwoch ben 1 April.

Stabt=Sino:

Fridolin", Luftfpiel in 6 Aften, von Freitag ben 27. bis einschließlich Montag ben 30, Mara.

f. Burg-Rino. Mb beute Montag bis einschlieflich Mittwoch läuft ber spannende Film "Roman einer Bienerin", mit henny Porten in ber Sauptrolle.

Sport.

CD. Rapid - GR. Cafobec 4:1 (4:0).

Begen Abfage bes Meifterichaftsipieles gegen Bermes folgte Rapid einer Ginladung bes ER. Calovec und absolvierte vergangenen Conntag in Cafovec ein Freundichaftsfpiel, das die in guter Form fpielende Rapidmannichaft bereits in ber erften Salbzeit für fich enticheiben tonnte.

Besonders gut in Form war bie Stürmer reihe, in ber Terglet alles überragte. Er war diesmal ein vortrefflicher Angrifisleiter und verblüffte durch fein fineffenreiches Spiel und feine Tride, Unarmidlich ichiet. er seine Berbinder und Flügel vor und ichuf bem Tor ber Simifchen bie gefährlichften Situationen. 3hm am nachften im Sturm ftand Bernath, bee mit feinem Bruber em nicht zu haltendes Flügelpaar war. Ausgezeichnet hielt fich die Salfreibe. Frangeich ftoppte viele Angriffe und brachte burch fcine Borleger Ravibs Cturm in G.hwung, Ro- Jugend 2:2 (1:1) fcell, ber in die Berteidigung gurudgegans gen war, fant fich febr gut in feinen neuen Beitigte auf Bagreber Boben u. a. folgenbe Boften und bilbete mit Rurgmann ein ichmer Sugballwettipiele: Grabjaneti gegen Coneinaugreifen.

Spielverlauf: Anfangs fann fich recht flan an. Erft als Bernath ben Ball be- bran gegen Jedinftvo 2:0 (1:0). fommt, fommt Leben ins Spiel und Terglet übernimmt bas Rommando. Seine Dribb- wir megen Raummangels erft in unferer lings und geschicte Rorpermenbungen brin- morgigen Rummer. gen ihn mehrmals fnapp jum Tor und nur rechtzeitiges Angeben ber Berteibiger und mahre Robinfonaden bes Goalmannes flren Die gefahrlichften Situationen, läuft Bernath, von feinem Bruber im Salf wirtiam unterftütt, entlang ber Linie, überfpielt ben Berteibiger, flantt gur Mitte unb in mächtigem Sprung topft Terglet unhaltbar ein. (1:0.) Ueberraicht burch biefen Erfolg, greifen die Beimischen an, Rurgmann topft und Roichell flart vollends. Frangeich legt links vor, hoffer und Rudl brechen burd, die Berteidigung rettet. Bernath 1 auf Goal, der Ball entgleitet dem Tormann, Ter glet ift ichon gur Stelle und brudt ein. (2:0). Rapid ift munberbar in Schwung, Rubl schidt boch zur Mitte, Terglet legt Bernath por, ein Cong und bas britte Tor fitt. Terglet lägt nicht loder und furz barauf verwandelt er einen furgen Bag gum 4. Tref-

In ber zweiten Salbzeit macht fich eine erhöhte Angriffsluft ber Beimifchen bemertbar. Das Spiel wird offen. Ungahlige Offfibestellungen Bernaths halten ben Angriff Bernathe auf. Durch leichten Wind begunftigt, brechen bie Beimifchen mehrmals burch Rapibs Berteidigung bat feinen leichten Stand. Durch einen Flankenbaff, ber Belto aus ber Sand fällt, tann Calovec feinen Chrentreffer buchen, Mehrere Golos Terglet und Löschniggs bleiben unausgenütt. Der Schiederichter war feiner Aufgabe nicht gemachfen und ließ fich oft gu ungla

Graz 1:1 (0:0).

Geftern fand um 14 Uhr bas Bettipiel amischen bem 1. GER. Maribor und ben Jugoflamijden Alabemifern (Grag) ftatt. Da bei ben Mabemifern auch mehrere internationale Spieler eingereiht find, erwartete man gu viel, man wurde aber entfäuscht.

Spielverlauf: Gleich nach Unftok bemerft man ein febr nervojes Spiel beiber Mannichaften, bas fich erft in ben nächiten gehn Minuten gu finden scheint. Die Atademiter, die mohl geftern jum erften Male in biefer Aufftellung ipielten, mußten fich erft aneinander gewöhnen, baber ift es nicht gu bermundern, daß man von einem Plaghalten nichts mahrnehmen tonnte. Die erfte halbzeit bot icone Angriffe bes GER. Maribor, die jedoch ftets an ber guten Berteibigung und bem noch befferen Goalmann ber Gafte ihr Ende nahmen; auch hatte bie Stürmerreihe ein ausgesprochenes Schukpech. Man foll boch einmal bamit beginnen, nach gut durchgeführten Ungriffen das Trais nieren por bem Tore aufzugeben und die fich bietenben Chancen ichnell auszunüten. Bei ben Gaften burfte mohl bie ungludlich gemählte Angriffereihe ber ichuldtragende Teil biefes Refultates fein. Bahrend Salf, Berteidigung und Tormann ihre Gegner balb burchichaut hatten und beren ichwache Seiten entiprechend auszunüten verjuchten, ließ fich ber Sturm Beit und verfaumte die fich wieberholt bietenben Gelegenheiten, Salbzeit

Die zweite Salbzeit brachte ein icharferes Tempo und bas Beftreben beiber Mannichaften, biefes Bettfpiel für fich gu enticheiben, Nach einem icharfen Angriffe ber Afabemiter fiel ber erfte, Treffer (1:0). Maribor, gepeiticht von bem Ehrgeige, ben Musgleich ju erzielen, belagerte nun formlich bas feind. liche Tor, boch Schufpech ftellte fich wiederum ein und die Berteibigung ber Bafte mar nicht zu überminden. Bloglich Sande. Gin icharfer Schug Bodebs, und ber Ausgleich (1:1) mar erzielt. nachbem auch bei "Maribor" noch ein Glimeterftog in ben Sanden bes Boalmannes enbete, murbe bas interef. fante, manchmal äugerst icharfe und fonft boch faire Spiel beendet. Schiederichter Berr Frantl gufriedenftellend. Befuch mittelma.

: Canffige Bettfpiele in Maribor. Bergangenenen Conntag gelangten noch folgenbe Wettfpiele gur Mustragung: Rapid-Referven gegen Mertur-Referven 5:4 (3:1), Un teroffiziereichule gegen ER. Evoboba 1:0 (0:0) und Rapid-Jugend gegen Maribor .

: Bagreber Bettipiele, Der lette Conntag gegen Gijenbahner (Freundichaft) 1:0.

: Fußball in Beograd. Conntag ben 29. b. Rapib nicht recht gujammentinden und greift Beograder GR. gegen Cotol 2:0 (1:0), 3a.

: Die anslandischen Sportberichte bringen



liche Gutachten empfoblene

Körperfräftigungs: u. Nervennährmittel von bodftem Rabrwertu leichiefter Berdaulidfeit. Probe und Druckfdrift über Senatogen als

Araftigungemittel

fite Mervenleibenbe,

- für Magen- und Darmfrante,
- für QBodbnerinnen,
- bei Bleichfucht und Blutarmu! bei Ernabrungeftorungen,

bei Gdmacheguftanben aller girt,

auf Bunfch toftenlos und pofifrei burch Bauer & Cie., Berlin SW 48, Friedrichftr. 231. Sanatogen ift in befannter Bite in allen Alpotheten und Drogerien erhaltlich.

Große Fantasie aus der Oper "Aida".

Aleiner Anzeiger.

Berfdiebenes

THE REPORT OF THE PARTY OF

Reparaturen von Schreib. Redenmafdinen maldinen, Ropiermaidinen und Baromaidinen überhaupt übernimmt bet raider und fadmannider Ausführung zu mabigen Breifen AntRud. Legat & Go., SpezialReparatuwerhstäffe für Bitromaidinen. Maribor, Glo-veniha nitca 7. Telepijon 100 Reine Giliale!

Sonnen Blachen

für Geschäfte bietet gu billigften Breifen Firma Franc Maftet, Glavnt trg 16

Butgehendes Geichäft wegen Rrantheit billig au verlaufen. Unter "L. L. B. 1925" an bic Berm.

Schone reine Bucigimmer . 290h uung, eleftr. Licht mirb gegen einens größere ju taufchen gefant Antrage an die Berm. unter "Ab lofe". 3063

Schube Bu billigften Tagespreifen in großer Musmahl bei Be-Schubergeuger Bralja Petra tra

Bu kaufen gefucht

Saule alles Gold., Gilber-Bugen, Chelfteine aud fall the 3ane, towie alle Brand. malerei-Brandfitfle. 1726 M. 3iger. Uhrmacher

Gingelegte antife Mobeln altes Golb, Gilber, Dangen Glas, Borgellan, Bilber begahlt bie höchften Breife Ferdinand Bin-cetie, Antiquitatenhandler, Elovensta ulica 10.

Gidtenblode gegen fofortige Beindustrija Alois Domiceli Ma ribor Rorosta cefta 46.

Muszieh = Speifezimmertifch unb Schreibtifch in Rug ober Giche gu taufen gejucht. Anir. Berm.

Bu verhaufen

Brima Dürtopp . Rahmafdinen

au billigsten Preisen bei Uffar Kretova ul. 14/2, 1566

berren- und Damenfahrrab, faft neu, Wilbenrainerjeba 8/1

Berrenanguge, Frühjahrstoftu-me, elegante Rleiber Frühjahrs Bücher Bafen, Gilbergegenftan-be, Stellagen, Schaufelftuhl Mot

But erhaltene Alapplamera 10 ber Berm.

Wandspiegel billig zu verlaufen. Inventars fofort zu vermieten. Glanni trg 4/1.

2 Rappwalachen, 4- und Gjährig und 2 Stuten Fuche und Schim 10jährig, alle 15 Fautifür leichten und ichweren ju verfaufen. Cinetanova ulica 59, Maribor.

Realitäten

Schoner Beingartenbelit Umge-

\$40000 | \$40000 | \$4000

bung Maribor günftig zu ber-laufen. Buschriften unter "Er-tragsbesit," an die Berw 2971

Ein Heiner Befig, für jedes Geicait geeignet ju verlaufen. -Angufragen im Gafthaufe 3m mann Racie.

Großhandlungshaus, Diehle, Spe gereis, Landesproduften- Baumaterialienhandung Tabattrafit und Braunweinausschant in einem iconen Grenamartte Steiermarts an ber Bahn gelegen, altes befanntes Beichaft mit Grengverfehr geräumigen Ber-faufelofalen, Rellern, großen Magaginen, Wirtichaftogebauben 5-Bimmerwohnung, parfettiert, mit Rabioempfang u. Telephon, fofort beziehbar, vorzügliches Erint- und Rugwaffer eleftrifc. Beleuchtung, insgejamt 5 3och Grund ichoner Diffgerten Ader feld, Wiefe und Gemufcgarten, ift nur gufallemeile iofort gu bertaufen um 80.000 Gmillinge. -Angufragen bei C. Wruft' Rach. folger Chrenhaufen, Defterreich

Rleines Saus mit Beichaftslofal ober Gafthaus in ber Ctabt ob. in unmittelbarer Mabe gu faufen gefucht. Geft. Offerte an die Ber maltung unter "Saus". 3192

Ginfamilienhaus in der Stadt, 1912 maffir gebaut mit ichon. überall eleftrifches Licht, Bafferleitung in ber Riche, gegen bar gu vertaufen. Rur Grefte Raufer mogen ichreiben an tie Berwa tung unter: "Beamittler ausgeichloffen". 1206

Ju vermteten

800000 000000 000000

Dubich möbliertes, fonniges Bim mer mit eleftr. Licht ju vermie-ten, Abr. Berm, 8098

Reines, nett möbliertes Bimmer mit 2 Betten wird an swei anständige beffere Derren oder Fraulein ab 15. April vermie-tet. Un die Berm, unter "L. 1472". 3124

2 Rimmer mit Ruche gu bergeben. Mbr. Berm. 31/39

Schon möbliertes, fonn- und eaffenfeitiges fepariertes Bimmer i. Bentrum ber Stadt ju vermieten Abr. Berm. 3166

Rabinett, möbliert, mit elettrifch. mantel Jumper, Schuhe, Sand- Rabinett, mobliert, mit elettrifch. grbeiten Sofandifter Roben, Licht, fofort ju vermieten. Robitarjeva ul. 6 Part. rechts. 3187

taservice, Aufsähe, Figuren, Ala-viernoten Wandteller usw. Ale-tsandrova cesta 24, ebenerdig Racijanerjeva ul. 17, Ar 5.

Bimmer an rubige Berfon fogl ×15 und Ica-Magazin-Kamera 3.1 vermieten. Maiftrova ul. 17 6×9 billig abzugeben. Abresse i. 2. St. Tin 12. 3200

Rinbermagen eifernes Bett und mer und Ruche gegen Abloje b.

In mieten gesucht

Bohnung, 2-3 Zimmer und Re benraume, gu mieten gejucht. Bable Ablofe. Antrage unter "Rubige Partei" an die Berm.

Suche gu mieten 2 leere 3im: mer momoolid Stadtsentrum. Unbote fub "Borauszahlung" a. die Bermaltung.

- mer und Riide. table für ein Jahr gins voraus Bulch. erbeten unter "Zins voraus" au die Berm. 3170

Rleines nettes Beidiaft Beichafts lotal ober Gafthaus gefucht für fofort. Befl. Antrage unter "Lofal 80" an die Berm. 3194

Suche fofort einfach mobliertes Rimmer. Antrage unter "Unter-beamter ber Staatsbahn" an bie Verwaltung.

Enche tofort nett möbliertes Bim mer, Antrage unter "Solid 80" an die Berm

Stellengesuche

@@@@@@@@@@@@@@

Aunger fleibiger Minn fucht m 10.000 ftr. Raution Arbeit. Unt. M: " arnd" an d. Berm. 3120

Rommis, floweniid und beutich wünicht in einer Gemischtmarenhandlung untergutommen. Comary Besnica.

Melterer gelernter Maftreicher u. Ladierer felbitand/ger Arbeiter in Rug, Burgelnug, Gide, Giche, Blumeneiche jowie in Email municht in einer Möbelfabrit uitergutommen. Abr. Berm.

Beprüfte Rindergartnerin mit flowenifcher und beuticher Eprache fucht Stelle ju Rinbern. Abr.

Offene Stellen

THE STATE OF THE S

Budhalterin, perfett in ber bob. pelten und ameritanifden Bud. führung, mit flotter gefälliger Sandidrift, mit mehrjähriger Braris, an felbständige, fleifige Arbeit gewohnt. ber flowenischen und bertichen Sprache nachig beutiche Stenographin und Maidinidreiberin wird ber fofort ober ab 15. April bei gnter Begefellichaft aufgenammen Antra ge unter "Rur perfette Araft" a. 9103 die Berm.

Etubenmabden, meldes auch Schneibern tann mird fofort auf genommen bei Firma Anton Ros rosec Gornja aMbgona. 3193

Tiichtige Mamien wirb fofort auf genommen. Alefjandroba ceffa 3201 21 im Sof.

Ein alteres Mabden für alles wird bei tleiner Familie aufae-nommen. Anfr. Trbinova nlica Br 9 Mr. 9.

Gelegenheitskauf

Schuhe. Handarheit aus gutem Material. Herrenschuhe von \$20 D Damen chuhe von 170 Dinar aufwärts bei

FRANZ NEUBAUER Schuhmacher, Gosposka 33.

zugleich Mechaniker für Singer-Nähmaschinen, nüchtern, mit gu'en Zeugnissen, der slowenischen Sprache kundig, hekommt ständ gen Posten. Unverheirare bevorzugt. Antrage mit Angab. des Gehaltes an "Poštni predal štev 2. Gelje." 3027

fibliche Lage, mit te 2 3immern, Rabinett. Ruche. Borgimmer, Abort. elehir. Licht und Gartenanteil, Mielgins monatlic 1000 Dinar. find zu permielen im Abr. Beamienhaufe der Raftersberger 3194 Biegelfabrik, 2787

Ub ersiedlungsanzeige.

Erlaube mir bekannt zu geben, daß ich mit meinem Geschäfte in die Aleksandrova Nr. 24, Parterre.

Eigene Erzeugung aller Arten von Herren- und Knabenhüten, welche ich wegen den hohen Stand der Valuta mit 20% Preisnachlaß an allen Kunden verkaufe. Alle einschlägigen Reparaturen werden prompt und billigst

neu eingelangt. Armbruster, Vetrinjska ul. 17.

Adreffe in der Berwaltung bes Blattes unter "Gut gebend" au binterlegen. 2750

Verw.

Deutsches, Intellig.

aus gutem Hause sucht'

Stellung zu Kindern. Klavierkenntnisse, Geht

nach Celje, Maribor, ev. auch Graz. Zuschr. erh.

unter ""inder" an die

3129

Dienstag 31. März.

Dienstag 31. März.

des Herrn Kapellmeisters: E. Perc. Am Flügel: Pepo Winterhalter.

Programm: Florentiner-Marsch.

1. Fučik: Nymphe and Faun. "Manffed". Konzert-Ouverture. Fetras: Schumann:

a) Vorspiel zur Oper "Hotoke Umi". 5. Winterhalter: 6. Smetana .

b) Liebesfrühling.

Arie a. d. Oper "Dalihor". (Geige: Herr E. Gerc. Klavier: Herr E. Winterhalter.) 7. Parma: Fantasie aus der Oper "Ksenija". Kálmán:

Csardasfürstin. Jugoslawische Perlen. Klub-Bar.

Mittwoch 1. April.

Leopoldić:

10. Winterhalter:

Verid

Mittwoch 1. April.

Elite-Konzert der Brüder F. N. Kozel.

Klub-Bar! Großes Osterprogramm!



Neu eingetroff

die modernsten Regenmäntel zu niedrigsten Preisen bei

JAKOB LAH, MARIBOR **GLAVNI TRG 2.**

Brüder Holländer, Subotica

offerieren fhr reichhaltiges Lager in Federn für Decken und Polster, von billigsten bis zur feinsten Qualitat. Bestens bekannte Exportfirms übernimmt volle Garantie. Prompte und pünktliche Bedienung.

in einer größeren Provingfadt Gloweniens, erffcesta 24 übersiedelt bin. — Achtungsvoll in einer größeren Provingstadt Gloweniens, ersta Paula Stanger, Aleksandrova cesta klassiger Posten, (8 m lang, 7 m breit, 4 m hoch), Strafenknofenpunkt, mit Magazinen, an Gifenhandler gu vermiefen. Nabere Bedingungen unler "R. G. K." an die Verwaltung d. Bl.

NEU EINGEFUHRT!

NEU EINGEFUHRT

3207

ausgeführt. Anton Auer, Hutmacher, Vetriniska ul. 5. bei Firma Anica Traun, Maribor, Grajski trg 1 BILLIGSTE PREISE MODERNSTE FORMEN! 1919

> Wife Breichak, geb. Anginger gibt im eigenen, beiribt Radricht von bem Sinfdeiden ihres lieben, bergensenten Gatten, bezw. Salers, Somiegervalers, Großvaters und Onkels, bes Serrn

Jatob Wreschaf

Gubbabn-Portier i. 2.. Sansbeliger und Mitglied bes I. harnfnerifchen Ariegervereines

welcher am 18. Marg, um 7 libr früh, im 81. Be-bensjahre, nach hurgem, ichweren Leiben, verfeben mit ben beil. Glerbejahramenten, fanft verfchieben ift. Die irdice Bulle des teuren Dahingeschiedenen wird Samstag, den 21. Marg um 10 Uhr pormitags in der Leichenhalle in Unabicht feierlichk eingefegnet, morauf die Beifegung in ber Familiengruit

Das beil. Geelenamt wird Monlag, den 23. Marg, um 8 Uhr frith in ber Dompfarthirde gu St. Peter und Baul abgehalten.

Alagenfurt-Gras-Mariber, 18. Mary 1925. Familien Wreichah-Murko.

Maribor, Cyetlična ulica 36

Sessel für Gasthaus und Garten, auch für Wiederverkäufer. Reparaturen werden besorgt.

anläglich des schweren Verlustes, der uns Befeiligung am Leichenbegängnisse sagen wir Allen unferen innigften Dank.

3200

Die tieffrauernde Familie Aljančic.

Dankfagung.

Dur bie vielen Beweise herglicher Unfeilnahme

Maribor, den 28. Märg 1925.